

nach Freiberg versetzt wurde, bekleidet hatte. Es war von köstlichem Goldstoff; an ihm blitzten die Juwelen des Morgenlandes und die Perlen Indiens.

Herrlich wölbte sich der Dom; die Meisterhand Byzantinischer Werkmeister hatte ihn erbaut, auf seiner Decke hatten wälsche Maler, königlich belohnt, Gegenstände der heiligen Geschichte in al Fresco Manier gemalt. Alles war Pracht und Herrlichkeit. Harmonisch ertönte der Glocken Silberruf in herzbegeistern dem Einflang. Am Eingange des Klosters, am bizantinischen Thore, dessen Ueberreste man noch jetzt sieht, stand der Markgraf heut noch einmal im Gewande seiner Würde, anstatt des Zepters, einen Hammer, zur Ehre des Meißner Bundes und der Bergwerke in den Händen tragend. Von allen seinen Lieben begleitet ging er in die vom Chorgesang wiederhallende Kirche, hörte kniend das Hochamt, welches Meißens Bischoff hielt, und stieg dann in die neu erbaute Fürstengruft hinab, deren Altar eine silberne Lampe erleuchtete. — Harmonisch ertönte der Gesang von oben herab. Die Bau